

Antrag

auf Bestätigung als Jagdaufseher gemäß § 25 Bundesjagdgesetz in Verbindung mit § 31
Hessisches Jagdgesetz

1. PERSONALIEN DES ANTRAGSTELLERS

Vor- und Zuname: _____

Geburtstag: _____ Geburtsort: _____

Beruf: _____

ständiger Wohnsitz: _____

2. Personalausweis-Nr. _____ Ausstellungsdatum: _____

Ausstellungsbehörde: _____

3. Berufsjägerprüfung abgelegt am: _____ in _____

Forstliche Fachprüfung bei _____

oder sonstige Prüfungen _____

4. Der Jagdschutz soll ausgeübt werden

im gemeinschaftl. Jagdbezirk/Eigenjagdbezirk _____

Anschrift des Jagdausübungsberechtigten: _____

5. Mein Anstellungsverhältnis ist haupt-/nebenberuflich

und läuft bis _____

6. Mein letzter Jagdschein wurde am _____ vom _____

_____ unter der Nr. _____ ausgestellt.

7. Folgende Unterlagen sind mit der Bitte um Rückgabe beigelegt:

a) _____

b) _____

c) _____

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, den Ausweis und das Dienstabzeichen bei Erlöschen der Jagdaufsehertätigkeit der ausgebenden Behörde (Landrat des Odenwaldkreises) zurückzugeben.

Die Gebühr gemäß Ziffer 71331 der Verwaltungskostenordnung des zuständigen Ministeriums in Höhe von 63,00 € wurde auf das Konto der Kreiskasse Odenwaldkreis, Kto.-Nr. 9 01, BLZ 508 519 52, bei der Sparkasse Odenwaldkreis unter Angabe der Haushaltsstelle 01.120000.100000 überwiesen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Der Jagdaufseher _____ steht in meinen/unseren Diensten. Seine obigen Angaben bestätige(n) ich/wir.

Ort, Datum

Jagdausübungsberechtigte(r)